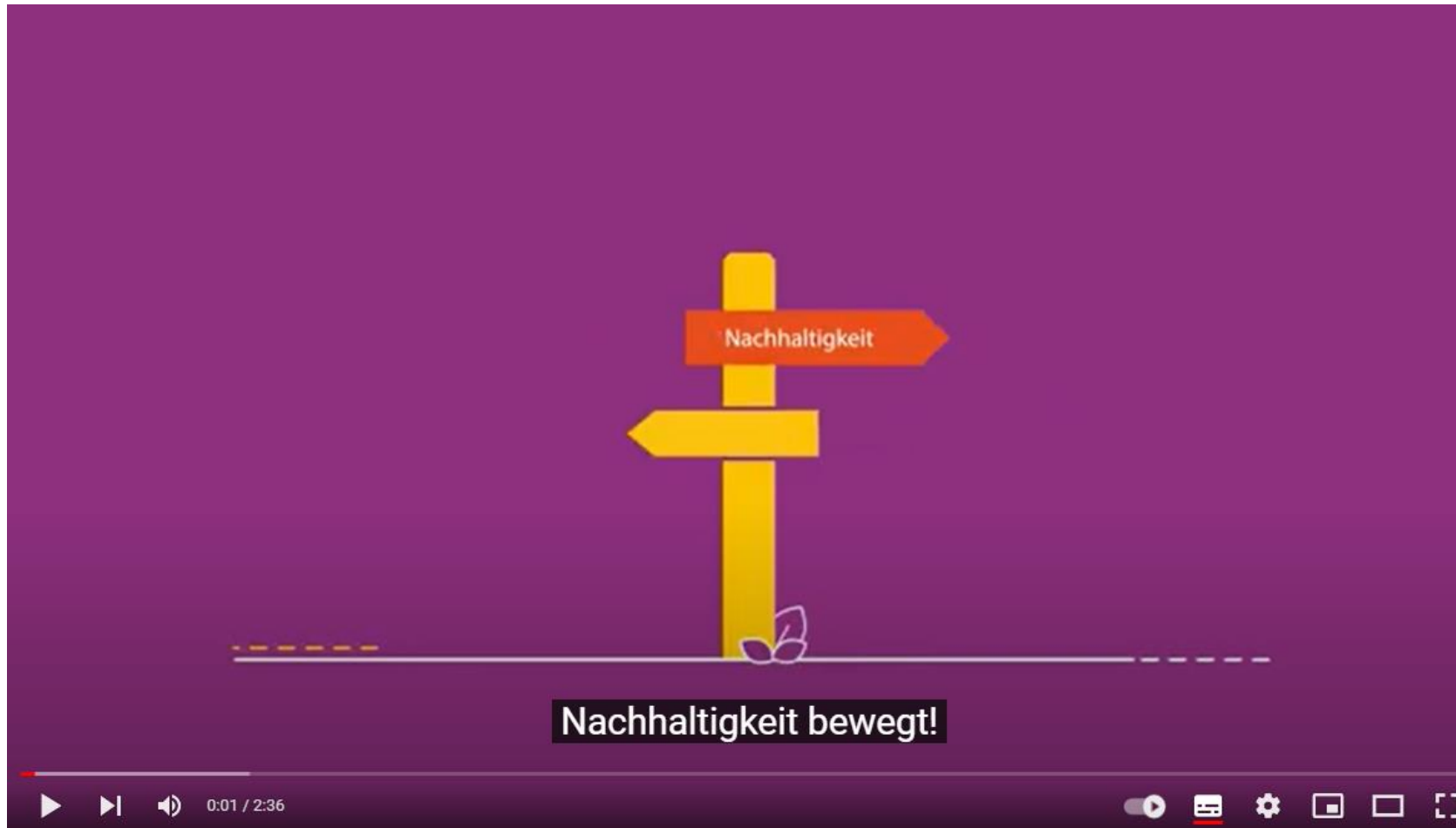


#IM TEAM FÜR MORGEN

Die N!-Charta Sport im Überblick

Erklärfilm

[Nachhaltigkeitsmanagement für Vereine und Verbände: N!-Charta Sport](#)



WAS IST DIE NI-CHARTA SPORT?

Gemeinsam mit
dem Sport entwickelt

#1

Eine **freiwillige Selbstverpflichtung**
zu mehr Nachhaltigkeit in der Arbeit von Vereinen
und Verbänden.*

#2

Ein unkomplizierter **Einstieg in
ein Nachhaltigkeitsmanagement**
für alle Sportvereine im Land

#3

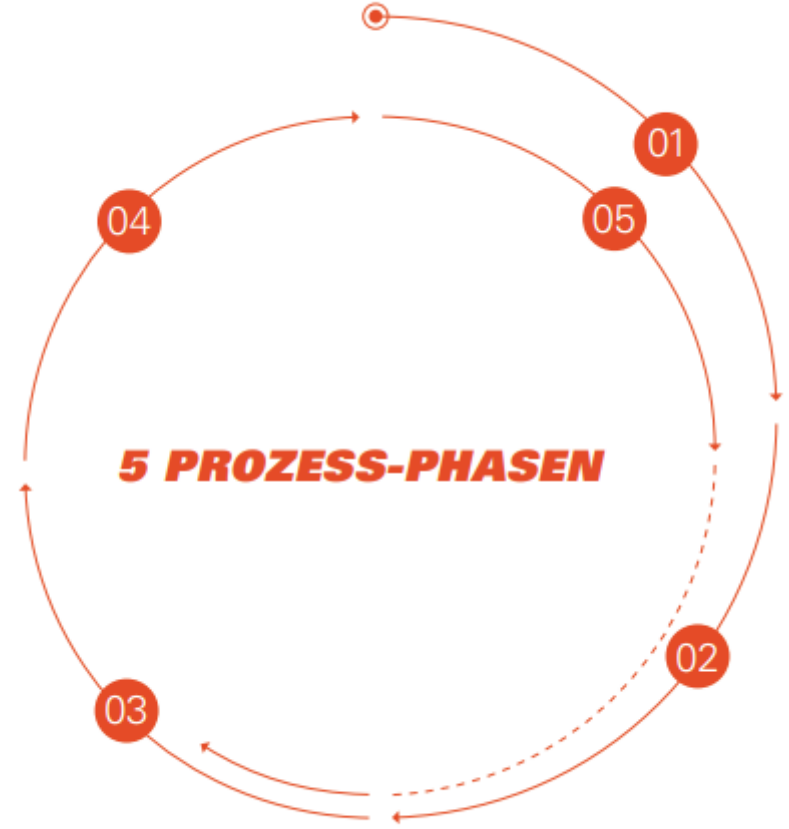
* Im Folgenden wird nur von Vereinen gesprochen, womit jedoch Verbände gleichermaßen gemeint sind.

ÜBERBLICK







12 LEITSÄTZE

&







DER NI-CHARTA SPORT LIEGEN 12 LEITSÄTZE ZU GRUNDE





Soziale Belange

-  **01** Mitglieder
-  **02** Gesellschaftliche Verantwortung
-  **03** Fairer Sport
-  **04** Gesellschaftlicher Zusammenhalt

Umweltbelange

-  **05** Ressourcen, Energie und Emissionen
-  **06** Umwelt- und Naturschutz
-  **07** Einkauf
-  **08** Mobilität

Vereins Erfolg

-  **09** Wertevermittlung
-  **10** Wettkampf
-  **11** Gesundheitsförderung
-  **12** Erfolgreiche Vereinsentwicklung

SOZIALE BELANGE

LEITSÄTZE 01–04



01 Mitglieder

Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden, die Interessen und die Rechte der Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen unseres Vereins.



02 Gesellschaftliche Verantwortung

Wir übernehmen aktiv Verantwortung für das Gemeinwohl und berücksichtigen in unserem Handeln die Interessen der Gesellschaft.



04 Gesellschaftlicher Zusammenhalt

Wir setzen uns für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ein, indem unsere Angebote und Vereinsaktivitäten allen offen stehen und fördern soziales Engagement unserer Mitglieder.



03 Fairer Sport

Wir stehen für Fair Play und setzen uns aktiv gegen jegliche Form von Gewalt und Diskriminierung, sowie gegen Korruption und Doping ein.

UMWELTBELANGE

LEITSÄTZE 05–08



05 Ressourcen, Energie und Emissionen

Wir bemühen uns, den Ressourcen-, Energie- und Rohstoffverbrauch, sowie die Treibhausgas-Emissionen im Rahmen unserer Vereinsaktivitäten so gering wie möglich zu halten und sie gegebenenfalls klimaneutral zu kompensieren.



08 Mobilität

Wir bemühen uns, für Fahrten und Reisen im Kontext der Vereinstätigkeiten auf nachhaltige Verkehrsmittel zurückzugreifen und die ökologischen Auswirkungen durch Transport zu begrenzen.



06 Umwelt- und Naturschutz

Wir gestalten unsere Vereinsaktivitäten natur- und landschaftsverträglich, widmen uns Fragen des Umwelt- und Naturschutzes und fördern die biologische Vielfalt.



07 Einkauf

Wir achten beim Einkauf auf nachhaltige und regionale Produkte sowie Dienstleistungen.

VEREINERFOLG

LEITSÄTZE 09–12



09 Wertevermittlung

Wir vermitteln Freude an Sport und Bewegung, leben die Werte des Sports, stärken das Bewusstsein für nachhaltige Ausübung unseres Sports und fördern unsere Mitglieder in ihrer persönlichen Entwicklung.



10 Wettkampf

Wir fördern den Wettkampfsport auf allen Ebenen, stehen für das Leistungsprinzip und achten dabei stets auf einen respektvollen Umgang miteinander.



11 Gesundheitsförderung

Wir unterstützen die Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen unseres Vereins mit Angeboten und der notwendigen Infrastruktur, um ihre Gesundheit zu fördern und auch wiederherzustellen. Darüber hinaus achten wir auf deren Sicherheit.



12 Erfolgreiche Vereinsentwicklung

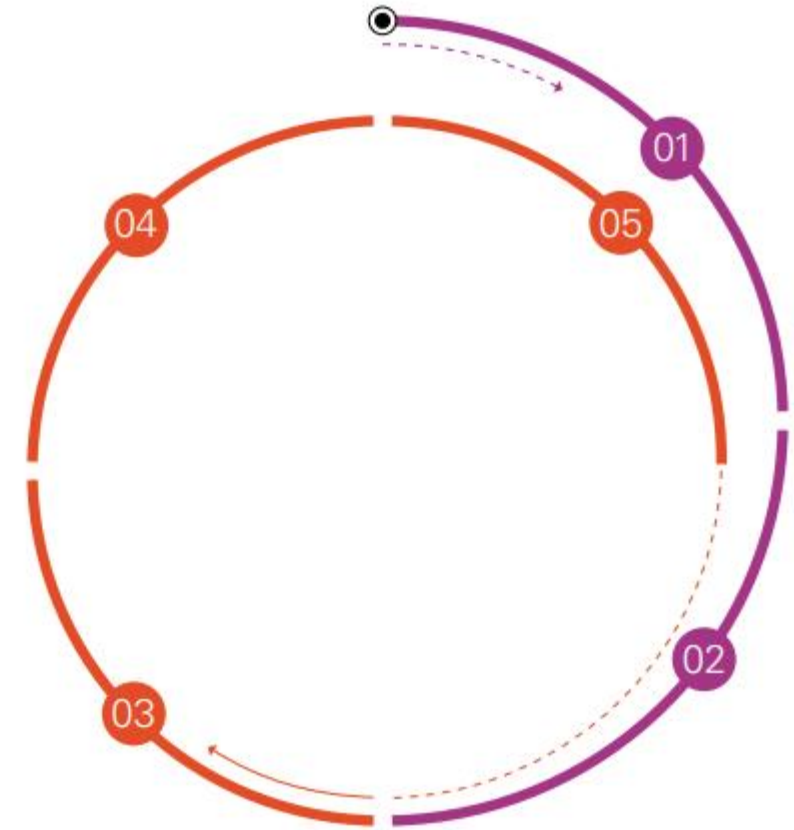
Wir setzen uns für die langfristige Entwicklung des Vereins und seiner Ziele ein, indem wir nachhaltig haushalten, uns um Nachwuchs bemühen und offen für Veränderungen sowie neue Ideen sind.



DER N!-CHARTA SPORT PROZESS

- Phase 01 **Registrierung zum Prozess und Erstellung des Zielkonzepts**
- Phase 02 **Unterzeichnung der N!-Charta Sport**
- Phase 03 **Umsetzung des Zielkonzepts bzw. des Umsetzungsstands**
- Phase 04 **Organisation einer lokalen Nachhaltigkeitsaktion**
- Phase 05 **Erstellung eines Umsetzungsstands**

— individuell — 1 Jahr

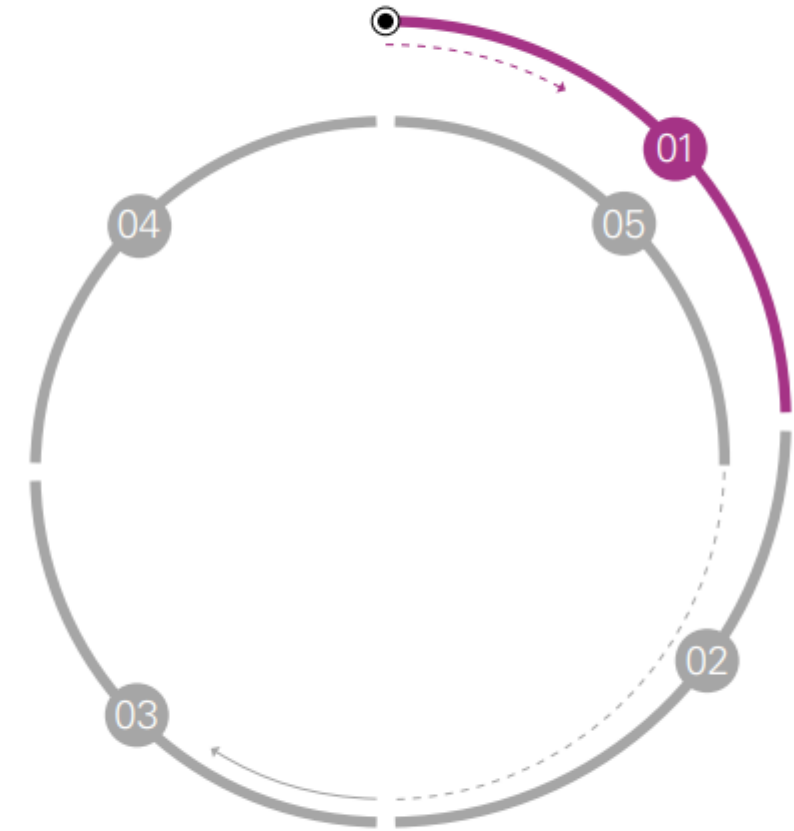


DER N!-CHARTA SPORT PROZESS

01 Registrierung zum Prozess und Erstellung des Zielkonzepts

In der 1. Phase des N!-Charta Sport Prozesses setzen sich die Vereine und Verbände mit der N!-Charta Sport auseinander und entwickeln Ideen für das Zielkonzept. Der erste Schritt ist dabei die Anmeldung zum Prozess über die Webseite der N!-Charta Sport.

Die 1. Phase dient der Vorbereitung vor der Unterzeichnung der N!-Charta Sport und ist dabei zeitlich nicht begrenzt.



DER N!-CHARTA SPORT PROZESS

02 Unterzeichnung der N!-Charta Sport

Bevor die Vereine und Verbände ihr Zielkonzept offiziell einreichen, können sie es zunächst an die Geschäftsstelle der Nachhaltigkeitsstrategie schicken. Dort wird es geprüft und um hilfreiche Hinweise ergänzt. Nach der Einarbeitung der Hinweise wird das Zielkonzept offiziell eingereicht und die N!-Charta Sport unterzeichnet. Sobald der Verein oder Verband die Urkunde (noch ohne Ministerinnen-Unterschrift) erhalten hat, beginnt das erste N!-Charta Sport Jahr und endet ein Jahr später zum gleichen Zeitpunkt.

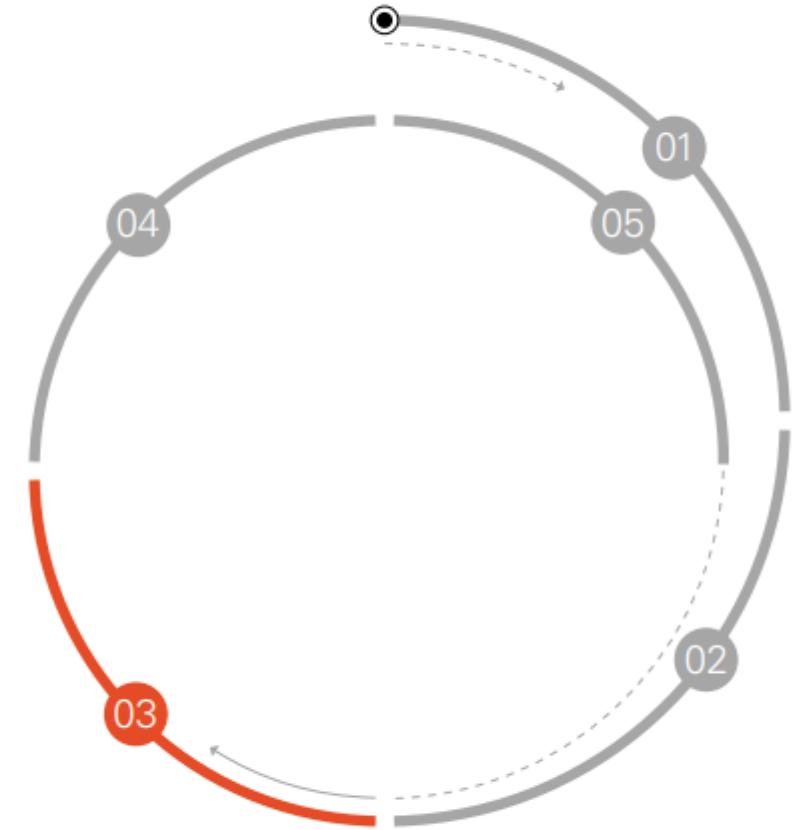
Durch die Unterzeichnung gehen die Vereine und Verbände eine freiwillige Selbstverpflichtung ein: Fortan richten diese ihr Handeln im Sportverein oder-verband an den Leitsätzen der N!-Charta Sport aus.



DER NI-CHARTA SPORT PROZESS

03 Umsetzung des Zielkonzepts bzw. des Umsetzungsstands

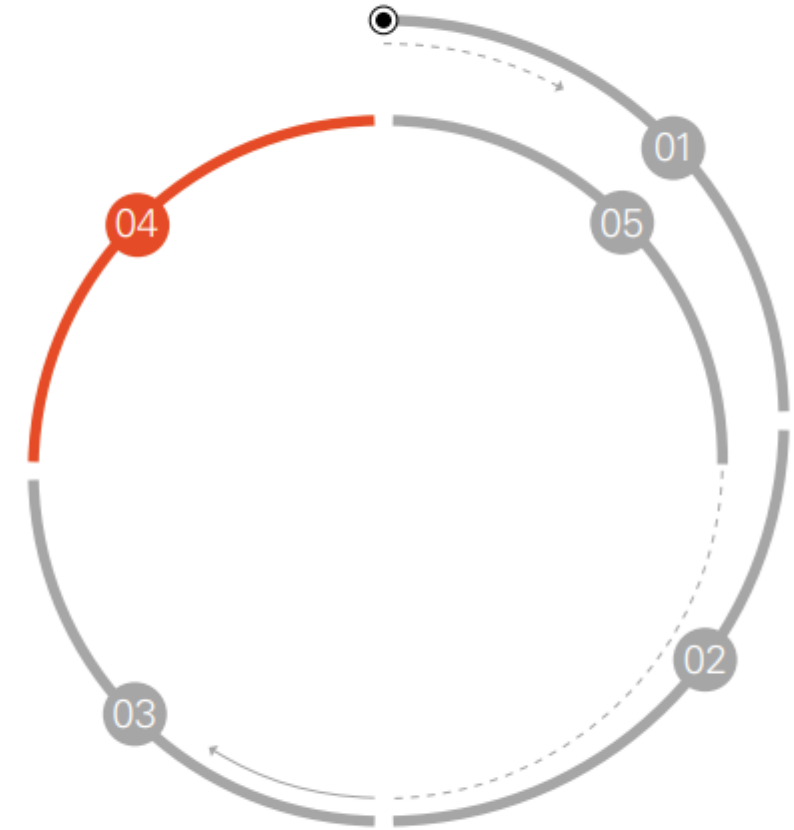
Die Sportvereine und -verbände beginnen damit, die beschlossenen Maßnahmen in ihrer Vereins- und Verbandsarbeit umzusetzen. Sportvereine und -verbände können im Zielkonzept eigene Schwerpunkte setzen und sich damit auf die ihnen wichtigen Leitsätze und Ziele konzentrieren.



DER NI-CHARTA SPORT PROZESS

04 Organisation einer lokalen Nachhaltigkeitsaktion

Die Sportvereine und -verbände führen einmal im Jahr eine lokale Nachhaltigkeitsaktion durch. Die Aktion soll einen oder mehrere Leitsätze der NI-Charta Sport aufgreifen. Sie kann in ein bestehendes Format, wie ein Turnier oder einen Tag der offenen Tür, integriert werden oder eine neue Idee umsetzen. So wird nachhaltiges Handeln der Sportvereine und -verbände vor Ort für die Öffentlichkeit sichtbar.

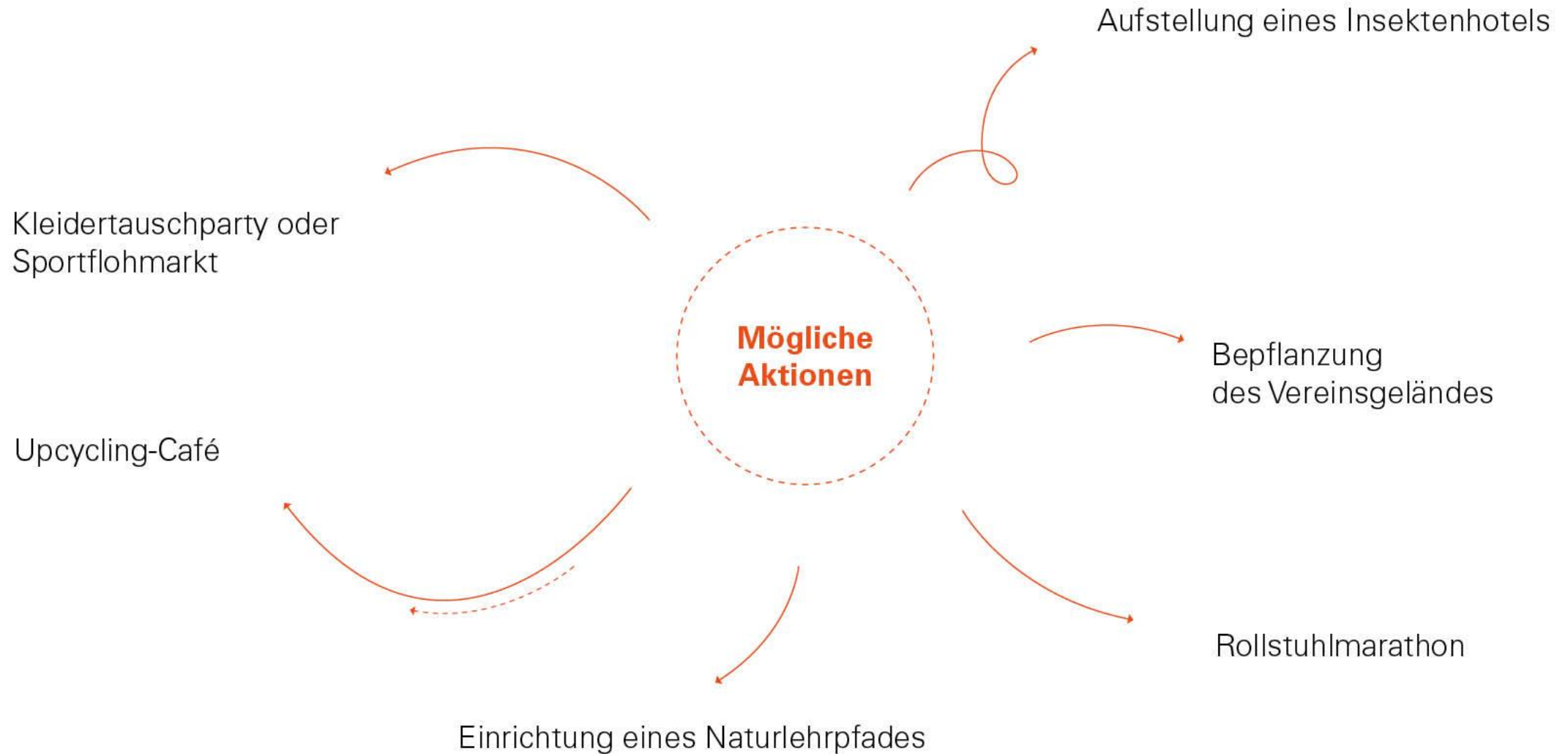


RAHMENBEDINGUNGEN EINER LOKALEN NACHHALTIGKEITSAKTION



PHASE 04

IDEEN FÜR EINE LOKALE NACHHALTIGKEITSAKTION



PHASE 04 BEISPIEL PROJEKT DES VLW



Volleyball verbindet

Ausrichtung eines Integrationsturniers mit 20 Teams aus dem integrativen Bereich

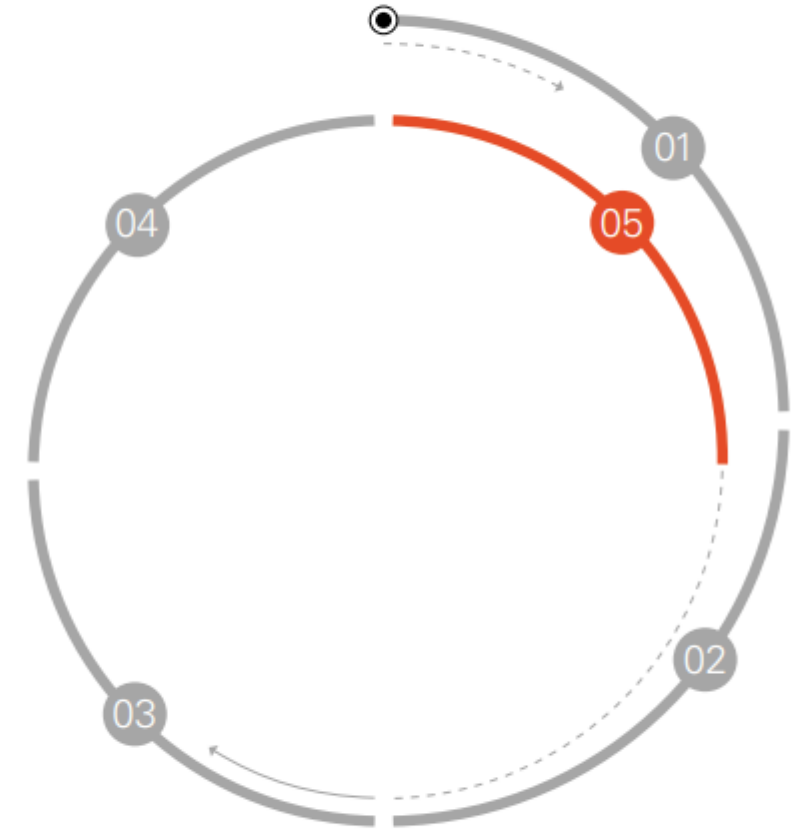


Fotos: Nils Wüchner, www.volley-photo.de

DER NI-CHARTA SPORT PROZESS

05 Erstellung eines Umsetzungsstands

Zwölf Monate nachdem die Vereine und Verbände ihr Zielkonzept eingereicht haben, legen sie dem Land Baden-Württemberg den sogenannten Umsetzungsstand zum Zielkonzept sowie der Ausblick auf den nächsten Zyklus vor. Welche Ziele konnten erreicht werden, welche noch nicht und warum? Welche Leitsätze werden in Zukunft vertieft? Der Umsetzungsstand wird im Internet veröffentlicht. Mit dem Umsetzungsstand erneuert sich die Selbstverpflichtung für weitere zwölf Monate.



VORTEILE DER N!-CHARTA SPORT

1

Öffentlichkeit und Präsenz nach außen

Als Mitglied der N!-Charta Sport kann das eigene nachhaltige Engagement in Ihrer Region medienwirksam nach außen präsentiert und die Attraktivität für neue Mitglieder gesteigert werden. Das Geleistete im Bereich Nachhaltigkeit kann mit wenig Aufwand sichtbar gemacht werden und gleichzeitig ein Signal an andere Vereine und Verbände sein.

2

Steigerung der internen Motivation

Die Motivation der Mitglieder im Bereich des nachhaltigen und klimafreundlichen Handelns wird gefördert.

3

Hilfe bei der Nachwuchsgewinnung

Die N!-Charta kann Mitglieder dazu motivieren, selbst Verantwortung im Verein/Verband zu übernehmen und bspw. der Einstieg in die Übernahme eines längerfristigen Ehrenamts sein.

4

Starke Verhandlungsposition

Die Unterzeichnung der N!-Charta Sport stärkt die Verhandlungsposition gegenüber Kooperationspartnern, Sponsoren und Kommunen.

VORTEILE DER NI-CHARTA SPORT

5

Starkes NI-Charta Sport Netzwerk

NI-Charta Sport Mitglieder haben die Möglichkeit, sich untereinander sowie mit dem gesamten Netzwerk der Nachhaltigkeitsstrategie zu vernetzen.

6

Einsparen von Kosten

Durch den reduzierten Einsatz von Ressourcen können Kosten zum Beispiel im Bereich Energieverbrauch eingespart werden.

7

Aufbau von Wissen & Ideen

Im Bereich des nachhaltigen Managements kann das nötige Know-how aufgebaut werden. Durch den Austausch mit anderen Vereinen und Verbänden im Rahmen der NI-Charta entstehen neue Ideen. Auch das NI-Charta Team unterstützt und berät die Unterzeichner bei Fragen und Anliegen.

8

Bewährtes Nachhaltigkeitsmanagementsystem

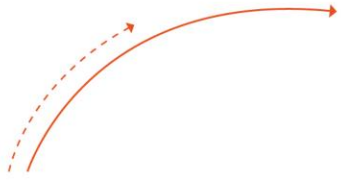
Auf Basis der WIN-Charta steht mit der NI-Charta Sport ein bereits bewährtes und schlankes Verfahren des Nachhaltigkeitsmanagements zur Verfügung. Vereine und Verbände müssen nicht bei Null anfangen, sondern können sich an bewährten Leitfäden und Strukturierungshilfen orientieren und sparen so viel Zeit.

ZIELE



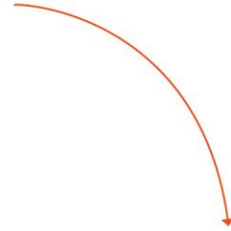
A

Unterstützung bei der Einführung und Umsetzung
eines ersten Nachhaltigkeitsmanagements












B

Würdigung besonderer Anstrengungen
von Sportvereinen, ihr eigenes Handeln nachhaltig
zu gestalten



C

Verankerung des Nachhaltigkeitsgedankens
in der Arbeit der Sportvereine im Land Baden-Württemberg

 2023 Baden-Württembergischer Triathlonverband e. V.	 2022 FC Freiburg-St. Georgen 1921 e. V.	 2021 Landessportverband Baden-Württemberg e. V.	 2021 MTV Ludwigsburg e. V.
 2022 MTV Stuttgart 1843 e. V.	 2022 NaturFreunde Baden e. V.	 2019 Olympiastützpunkt Metropolregion Rhein-Neckar	 2022 Parkour Eppingen e. V.
 2022 RG Hausen-Zell 1971 e. V.	 2022 Schwäbischer Skiverband e. V.	 2022 SportKultur Stuttgart e. V.	 2021 SSV Hohenacker e. V.
 2023 TC Lichtenwald e. V.	 2022 TSV Hayingen e. V.	 2022 TUS Adelhausen e. V.	 2021 Volleyball-Landesverband Württemberg e. V.

46 Unterzeichner

Weitere Sportvereine bzw. –verbände erarbeiten ihr Zielkonzept

2 Konvois abgeschlossen

3 laufende Konvois

Weitere Konvois in der Planung

NOCH FRAGEN?



WEITERE INFORMATIONEN UND KONTAKT

2

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben,
wenden Sie sich gerne an unsere Kontaktpersonen!

Geschäftsstelle | Nachhaltigkeitsstrategie
Telefon 0711 126 2800 | Mail sport@nachhaltigkeitsstrategie.de

Ulrike Hoffmann | Referentin für Sport und Umwelt | Landessportverband Baden-Württemberg
Telefon 0711 207 049-869 | Mail u.hoffmann@lsvbw.de

Alina Fischer | Projektleiterin | Prognos AG
Telefon 0711 126-2800 | Mail n-charta-sport@prognos.com

Franziska Stader | Projektleiterin | Prognos AG
Telefon 0711 126-2800 | Mail n-charta-sport@prognos.com

Frederick Vierhub-Lorenz | Berater | Prognos AG
Telefon 0711 126-2800 | Mail n-charta-sport@prognos.com

1

Weitere Informationen und
Anmeldung unter
www.nachhaltigkeitsstrategie.de





**VIELEN
DANK!**